

MACROLOPHINAE REUTER.

Div. MACROLOPHARIA REUTER.

62. *Cyrtopeltis javanus* n. sp.

Glänzend; auf dem Vorderkörper abstehend, auf den Hemielytren halb abstehend, weitläufig dunkel behaart. Gelb; die Clypeusspitze, die Augen und die äusserste Spitze des Schildchens schwarz; zwei Flecke am Apicalrande des Coriums, die Spitze des Cuneus und die Membranvenen nach der Spitze zu braunschwarz; die Fühler und die Beine gelb; das erste Fühlerglied, die Spitze ausgenommen, die Basis und die Spitze des zweiten und die Basis der hinteren Schienen schwarz; die zwei letzten Fühlerglieder braunschwarz; das dritte an der Basis gelb; das letzte Fussglied braunschwarz.

Der Kopf geneigt, von oben gesehen etwas länger als breit; die Stirn ungerandet und ungefurcht, beim ♀ etwa doppelt so breit wie der Durchmesser des Auges. Die Augen mässig gross, hervorspringend, fast glatt, vom Vorderrande des Halsschildes deutlich entfernt, etwas hinter der Kopfmittle gelegen. Die Kehle fast horizontal. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Spitze der Mittelhüften; das erste Glied etwas den Vorderrand des Halsschildes überragend. Das erste Fühlerglied kurz, mässig verdickt, innen mit einem kurzen Borstenhaare, etwas kürzer als das Auge von der Seite gesehen; das zweite fast $2\frac{1}{2}$ mal so lang wie das erste; das dritte etwa $\frac{1}{4}$ länger als das zweite; das letzte kaum um die Hälfte kürzer als das zweite. Der Halsschild ist fast $\frac{1}{3}$ kürzer als am Basalrande breit; der letztgenannte breit ausgeschweift, etwa doppelt so breit wie der Vorderrand. Die Seiten sind seicht ausgeschweift; die Scheibe flach gewölbt, fast horizontal; die Calli flach gewölbt, fast bis zu den Seiten des Halsschildes sich erstreckend, hinten mässig tief abgesetzt; die Scheibe